Zweite Niederlage in Folge für den FC

Möning(htr) Der FC Haunstetten kassierte in der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd beim 1:3(1:1) gegen die SG Möning/Rohr die zweite Niederlage in Folge, bleibt aber in der Tabelle weiterhin auf Platz sieben. Dabei traten in Möning die Schwächen der FC Mannschaft deutlich zu Tage. Gegen schnelle Stürmer des Gegners bekommt die FC Abwehr Probleme und im Spiel nach vorne fehlen die spielerischen Mitteln. Wenn dann noch ein, zwei Unaufmerksamkeiten pro Halbzeit dazukommen, ist eine Niederlage nicht mehr zu verhindern.

Stürmer Matthias Kneissl von der SG Möning/Rohr wurde von der FC Abwehr nicht immer so konsequent wie von Maximilian Nuber attackiert. Kneissl erzielte beim 3:1 Sieg seiner Mannschaft zwei Tore.

In Möning war zunächst der FC Haunstetten die gefährlichere Mannschaft. So zwang Andreas Kluy in der 9. Minute SG Torwart Florian Hafner zu einer guten Parade. Seinen Schuss aus 20 Meter fischte Hafner aus dem Winkel. Eine Minute später stand dem SG Torhüter jedoch das Glück zur Seite, als der Ball nach einem Schuss von Jonas Vogt an die Latte klatschte. In der Anfangsphase des Spiels ging es hin und her, denn auch die SG kam zu Tormöglichkeiten. So lupfte Martin Schwerdt in der 18. Minute den Ball über den herausstürzenden FC Torwart Andreas Huber, aber auch über das Gehäuse. Nicht aufmerksam genug war die FC Abwehr in der 25. Minute. Nach einem Steilpass entwischte ihr der schnelle SG Stürmer Matthias Kneissl, der allein vor Huber sicher zum 1:0 vollstreckte. Noch vor der Pause kam der FC Haunstetten zum Ausgleich. Tobias Mehringer holte einen schon verlorenen Ball zurück und bediente von der Torauslinie FC Torjäger Lukas Betz, der aus 10 Meter zum 1:1 traf.
Dem 2:1 in der 48. Minute ging ein ähnlicher SG Spielzug wie beim 1:0 voraus. Wieder lief Kneissl allein auf Huber zu, doch diesmal scheiterte er an dessen guter Reaktion. Den abgewehrten Ball schlug dann Andreas Geiger aus 30 Meter direkt über Huber hinweg ins verlassene Tor. Die FC Mannschaft war von diesem frühen Rückstand sichtlich geschockt und kam erst wieder nach einer Stunde zu weiteren Torchancen. Ein Schuss von Andreas Kluy in der 62. Minute wurde von einem SG Abwehrspieler gerade noch rechtzeitig geblockt und beim nächsten Angriff über die rechte Seite klärte Torwart Hafner erst im Nachfassen. Auf der anderen Seite hatte Schwerdt die Entscheidung auf dem Fuß. Allein vor Torwart Huber ging sein Schussversuch wie in Hälfte eins erneut über das Tor. Der eingewechselte Josef Betz hätte in der 88. Minute wenigstens einen Punkt für den FC Haunstetten retten können. Nach einem Freistoß von Murat Dag zögerte er aber zu lange mit dem Abschluss und die Chance zum Ausgleich war vertan. Schließlich lief in der 90. Minute der letzte Konter der Gastgeber, den Kneissl sicher zum verdienten 3:1 abschloss.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider, Christian Kögler, Maximilian Nuber, Soner Bayrakdar, Murat Dag, Lukas Schneider (78 Josef Betz), Jonas Vogt, Andreas Kluy, Tobias Mehringer (62. Arkadiusz Dominowski), Lukas Betz

Von Hubert Schneider